

IPA Ulm/Neu-Ulm - Polizeikollegen aus Malaga in Ulm

23.06.2018 12:00 von Wolfgang Theiß (Kommentare: 1)

Polizeikollegen aus Malaga in Ulm

Die International Police Association (IPA), Verbindungsstelle Ulm/Neu-Ulm, hatte am vergangenen Wochenende Besuch aus dem sonnigen Andalusien. Im Rahmen der Días de Amistad (Freundschaftstage) waren 5 Kollegen samt Ehefrauen aus Malaga zu Gast in Ulm.

Verbindungsstellenleiter Fritz Jautz konnte spanische Polizeibeamte der Policía Municipal, der Guardia Civil und der Policía Nacional begrüßen.



Am Samstag Vormittag wurde die Gruppe von Polizeipräsident Nill im neuen Führungs- und Lagezentrum des Polizeipräsidiums Ulm begrüßt. Nicht ohne Stolz konnte PP Nill erwähnen, dass in Ulm wohl eine der modernsten wenn nicht gar die modernste Polizeizentrale Deutschlands in Betrieb ist. Ein Kollege aus Spanien, welcher in einer Notrufzentrale in Fuengirola bei Malaga arbeitet, staunte dann auch nicht schlecht ob der signifikanten Unterschiede zwischen seinem Arbeitsplatz und der Möglichkeiten hier in Ulm.

Nach einer anschließenden Stippvisite auf der Wache des Polizeireviers Ulm-Mitte, wo die Spanier insbesondere die Fahrzeugausstattung bewunderten, fuhr die Gruppe nach Hohenschwangau zur Schlossbesichtigung.

Ausklang fand der Tag in einem Neu-Ulmer Biergarten, wo bei schwäbischem Essen gemeinsam der last minute Sieg der Deutschen Fußballnationalmannschaft gegen Schweden bejubelt werden konnte.

Am Sonntag war in Friedrichshafen ein Besuch der Wasserschutzpolizei und eine Besichtigung des im Hafen liegenden Polizeibootes angesagt. Nach zahlreichen Fragen und Vergleichen der Tätigkeiten; in Malaga wird dieser polizeiliche Arbeitsbereich von der Guardia Civil übernommen, und einem ausgedehnten Uferspaziergang ging es zurück nach Ulm. Abends fand in gemütlicher Runde ein Informationsaustausch zu den polizeilichen Tätigkeiten in Andalusien, respektive in Baden-Württemberg statt.

Montags wurden nach einer Münsterbesichtigung und einem Spaziergang durch das Fischerviertel die Koffer gepackt. Sehr angetan waren die spanischen Kollegen vom Ulmer Flair, dem vielen Grün im Süden Deutschlands und dem guten schwäbischen Essen. Einziges Manko waren am Ende die für die Spanier die etwas zu kalten Temperaturen.

Ganz im Geiste der IPA und deren Leitsatz -Servo per amikeco- Dienen durch Freundschaft, verabschiedeten sich die spanischen Polizeikollegen am Memminger Flughafen und stellten schon jetzt einen Gegenbesuch für 2019 in Malaga in Aussicht.

Fritz Jautz

Verbindungsstellenleiter Ulm/Neu-Ulm